

HEINRICH-BRAUN-KLINIKUM ZWICKAU gemeinnützige GmbH Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig



# Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Chefarzt: Prof. Dr. med. Horst Haltenhof

## Curriculum für das Praktische Jahr

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zusammen mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich Sie einladen, ein Tertial des Praktischen Jahres in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Heinrich-Braun-Klinikum (HBK) Zwickau gGmbH zu verbringen. Wenn Sie Wert auf eine praxisorientierte Ausbildung und einen intensiven Kontakt zum Patienten legen, sind Sie bei uns richtig.

### Die Klinik

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie befindet sich zusammen mit der Klinik für Neurologie in einem mehrstöckigen Gebäude, dessen aufwendige Renovierung nahezu abgeschlossen ist.

Die Klinik besteht aus vier Stationen mit insgesamt 77 Betten, einer Tagesklinik mit 21 Plätzen und einer im Ausbau befindlichen Institutsambulanz. Darüber hinaus führen die ärztlichen und psychologischen Mitarbeiter eine umfangreiche Konsiliartätigkeit im gesamten Klinikum mit ca. 1.000 Konsiliarbesuchen im Jahr durch.



Die Klinik hat den psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgungsauftrag für die Bewohner der Stadt Zwickau. Es werden aber auch Patienten aus angrenzenden Regionen aufgenommen, insbesondere dann, wenn eine enge organmedizinische Mitbehandlung erforderlich ist. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehören unterschiedlichen Berufsgruppen an. Ärzte, Psychologen und Krankenpflegepersonal tragen ebenso wie Ergotherapeuten, Soziotherapeuten, Sozialarbeiter, Physiotherapeuten und Motopäden wesentlich zur Diagnostik und Therapie der uns anvertrauten Menschen bei. Selbstverständlich steht für unsere Patienten bei Bedarf auch die umfangreiche technische und apparative Ausstattung (z.B. EEG, CT, MRT) der anderen Kliniken am HBK zur Verfügung.

#### Ihr Einsatzbereich

Für die Zeit des Psychiatrie-Tertials werden Sie schwerpunktmäßig im Team einer Station tätig sein, um die so wichtige berufsgruppenübergreifende Zusammenarbeit in unserem Arbeitsalltag kennen zu lernen. Darüber hinaus werden Sie an Lehrvisiten auf den anderen Stationen und in der Tagesklinik sowie am Konsiliardienst in der Rettungsstelle und in den organmedizinischen Kliniken teilnehmen. Bei Interesse sind ganztägige Hospitationen in der Rettungsstelle möglich. Außerdem ist die (freiwillige!) Teilnahme am Bereitschaftsdienst zu empfehlen, durch die Sie wichtige Erfahrungen in der Akut- und Notfallpsychiatrie gewinnen können.

Der reguläre Tagdienst beginnt um 7.00 und endet um 15.30. Eine Teilnahme am Bereitschaftsdienst wird durch Freizeitausgleich vollständig abgegolten.

## Ihre Aus- und Fortbildung

Kernelement der Ausbildung sind die wöchentlichen **Psychiatrie-PJ-Fortbildungen**, in denen Sie zusammen mit dem Chefarzt oder anderen erfahrenen Klinikmitarbeitern wichtige Inhalte des psychiatrisch-psychotherapeutischen Fachgebietes anhand von Kasuistiken und Seminaren erarbeiten. Hieran sollten Sie sich durch ein kurzes Referat zu einem selbstgewählten Interessengebiet und durch eine Patientenvorstellung beteiligen.

In den regelmäßigen klinikinternen Fortbildungen für Mitarbeiter aller Berufsgruppen werden überwiegend praxisrelevante Themen abgehandelt, die Ihnen weitere Informationen über das Fachgebiet vermitteln werden.

In den regelmäßig für die psychiatrische Klinik abgehaltenen **Röntgenkonferenzen** werden die Befunde bildgebender Verfahren vorgestellt und erläutert.

Darüber hinaus nehmen Sie das wöchentliche **klinikübergreifende PJ-Seminar** wahr, wodurch Sie auch Einblicke in die Arbeit anderer Kliniken am HBK erhalten. Selbstverständlich besteht bei Interesse die Möglichkeit, an den **Fortbildungsveranstaltungen aller Kliniken** am HBK teilzunehmen.

### **Ihre Lernziele**

Wir möchten Ihnen grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit psychisch kranken Menschen vermitteln und dabei auch Ihr eigenständiges und verantwortliches Denken und Handeln fördern. Sie werden während Ihres Tertials vermutlich nicht alle psychischen Störungen und psychosozialen Krisen am Beispiel von Patienten kennenlernen können, aber doch wesentlichen Ausschnitten des Spektrums begegnen. Einige Patienten werden Sie von der Aufnahme bis zur Entlassung unter fachärztlicher Supervision betreuen und begleiten.

#### Im Einzelnen werden Sie **Kenntnisse** über folgende Störungen erwerben:

- Organisch bedingte psychische Störungen, v.a. dementielle und delirante Syndrome
- Störungen durch psychotrope Substanzen, v.a. alkoholbedingte Störungen
- Schizophrene Störungen
- Depressive Störungen
- Angst-, Zwangs- und somatoforme Störungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Psychosoziale, insbesondere suizidale Krisen

## Außerdem stehen folgende **Themen** auf Ihrem Ausbildungsplan:

- Psychopathologie und Psychodynamik
- Psychologische Testverfahren
- Somatische Therapieverfahren (Psychopharmako-, Licht-, Schlafentzugs-, Elektrokrampftherapie)
- Grundprinzipien tiefenpsychologischer und verhaltenstherapeutischer Psychotherapie
- Rechtliche Aspekte

#### Ebenso wichtig ist uns die Vermittlung folgender Fertigkeiten:

- Gesprächsführung (auch mit Angehörigen)
- Erhebung von Anamnese, körperlichem und psychischem Befund
- Indikationsstellung für weiterführende Diagnostik
- Einführung in Planung und Durchführung der Therapie
- Dokumentation einschließlich Verfassen von Epikrisen

# Zu guter Letzt

Das Heinrich-Braun-Klinikum gewährt Ihnen eine monatliche Bruttovergütung von 700,00 € *oder* freie Unterkunft im Wohnheim zzgl. kostenloser Mittagsverpflegung. Eine Kindertagesstätte ist vorhanden.

# **Ihr Ansprechpartner**

Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen telefonisch oder per E-Mail an mich zu wenden.

Mit den besten Grüßen

Prof. Dr. H. Haltenhof

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH Karl-Keil-Str. 35 08060 Zwickau 0375-512701

horst.haltenhof@hbk-zwickau.de

www.hbk-zwickau.de
Stand: Oktober 2011